

Erlebnistour Seelitz

Dem Porphyr auf den Fersen

Länge: ca. 13 km

Start und Ziel: Muhlplatz Rochlitz

Verlauf:

Start der Erlebnistour ist der Muhlplatz in Rochlitz. Unterhalb des Schlosses führt der Sörnziger Weg die Mulde aufwärts von Rochlitz nach Sörnzig und hier über den markanten Schaukelsteg. Von Fischheim aus geht es weiter in Richtung Beedeln. Nach Überqueren der B107 schließt sich der kleine Ort Zöllnitz an. Am Ufer des Erlbaches entlang führt die Strecke weiter nach Seelitz. Wieder weiter in Richtung Rochlitz führt die Tour vorbei an Biesern. Letzte Station ist der Rochlitzer Ortsteil Zaßnitz mit seiner Hängebrücke, über die man zum Ausgangspunkt zurück gelangt.



Die Tour ist mit großen Porphyrstemen markiert.

Sie ist einer der drei Erlebnispfade der Region, die sich unter dem Titel „Auf den Spuren des Rochlitzer Porphyrs“ diesem rot leuchtenden Stein widmen. In der Tourist-Information „Rochlitzer Muldentale“ ist dazu ein kostenfreies Begleitheft erhältlich.

Sehenswertes:

Rochlitz: Schloss, St. Petrikirche

Sörnzig: Schaukelsteg, Intarsienkunstscheune

Beedeln: älteste Scheune Sachsens

Seelitz: Reiterhof, St. Annenkirche



Fotos: Gerhard Weber, Thomas Schlegel, HVV
Grafik: Grafkstudio Heinicker/Bianka Behrami